

Pressemitteilung

2. Mai 2022

Westfalen AG
Industrieweg 43
48155 Münster
www.westfalen.com

Verena Gölkel
Unternehmenskommunikation
Leitung
+ 49 251 695-725
v.goelkel@westfalen.com

Höhere Kapazität für Kältemittel

Westfalen Gruppe eröffnet Werk in Münster-Gelmer

Mit der Eröffnung eines Werkes in Münster-Gelmer hat die Westfalen Gruppe mit einer Investition von rund 20 Millionen Euro ihre Kapazitäten weiter ausgebaut und das Produktportfolio vergrößert. Der neue Abfüll- und Logistikstandort für Gase wurde nach 15 Monaten Bauzeit kürzlich erfolgreich in Betrieb genommen; letzte Bauarbeiten am Verkehrswegebau wurden inzwischen abgeschlossen. Wesentliche Teile der Werksbereiche, die zuvor im Werk Gremmendorf angesiedelt waren, haben hier einen neuen Platz gefunden.

Auf dem rund 100.000 Quadratmeter großen Werksgelände im Industriegebiet „Hessenweg“ am Dortmund-Ems-Kanal erfolgen nun die Abfüllung und das Recycling von brennbaren und nicht-brennbaren Kältemitteln. Neben Umschlag-Hubs für Acetylen und Flüssiggas befinden sich dort zudem ein Lager für technische Gase, der Bündelbau sowie Elektro- und Zentralwerkstatt. Für die Sicherheit auf dem Werksgelände sorgen automatische Feuerlöschanlagen, Auffangwannen, Speziallager für technische Gase und erdgedeckte Tanks.

„Mit der Eröffnung des Werks haben wir unsere Gase-Kapazitäten weiter ausgebaut und bieten unseren Kunden nun ein noch größeres





Westfalen

Produktportfolio“, freut sich Dr. Meike Schäffler, Vorstand der Westfalen AG, „vor allem für Kältemittel und Spezialgase erschließen wir damit neue Märkte – auch im Bereich der individuell gefertigten Gemische“. Insbesondere durch die Abfüllung und Aufbereitung brennbarer Kältemittel fördert die Westfalen Gruppe aktiv den Wandel von klassischen Kältemitteln, sogenannten teilfluorierten Kohlenwasserstoffen, zu klimafreundlicheren – teils brennbaren – Alternativen.

Chancen für die Stadtteilentwicklung in Münster Gremmendorf

Durch den Umzug des Standorts konnte die Westfalen Gruppe die komplette Gremmendorfer Werksfläche von rund 112.000 Quadratmetern für eine alternative Nutzung zur Verfügung stellen und eröffnet damit neue Chancen für die Entwicklung dieses Stadtteils. Durch den Verkauf an die Stadt Münster sowie die Vivawest GmbH aus Gelsenkirchen wurde so der Bau von Wohnungen und einer weiterführenden Schule ermöglicht.

Die ursprünglich in Gremmendorf gelegene Nutzfahrzeug-Werkstatt ist mittlerweile in einen Neubau des Werks Hörstel gewechselt. Durch den Neubau des Werkes in Münster Gelmer und in Hörstel realisiert die Westfalen Gruppe nun ein nachhaltiges Wachstum und erhöhte Effizienz der Produktion.

Bildunterschriften (Fotos Westfalen AG):

1) Blick von oben aus Perspektive des Tanklagers auf das neue Werk in Münster-Gelmer mit Werkstattgebäude, Kältemittellager und dazugehörigen Pumpen- und Abfüllanlagen

2) Blick in die neue, ergonomisch optimierte Kältemittelabfüllung des Werks in Münster-Gelmer

Westfalen Gruppe

Die Westfalen Gruppe ist als Technologieunternehmen der Energiewirtschaft mit zahlreichen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in Deutschland, Belgien, Frankreich, den Niederlanden, Österreich, Polen und der Schweiz tätig. Das im Jahre 1923 gegründete Familienunternehmen mit über 20 Produktionsstandorten in Europa hat seinen Hauptsitz in Münster. Die Geschäftsfelder sind Gase, Energieversorgung und Tankstellen. Die Westfalen Gruppe erwirtschaftete mit knapp 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro.

Diese Pressemitteilung und die Fotos finden Sie hier:
[Pressemitteilungen - Westfalen AG](#)